

## DSV-Bundesstützpunktvergleich 10. - 12.11.2017 in Leipzig

**Veranstalter:** Deutscher Schwimm-Verband e.V.  
**Ausrichter:** SC DHfK Leipzig e.V..  
**Ort:** Leipzig, Schwimm- und Sprunghalle Mainzer Straße, Turnhalle des Sportgymnasiums  
**Wettkampfleiter:** **Jana Wilke** Telefon **0176/80771935**  
E-Mail: [wassersp@rz.uni-leipzig.de](mailto:wassersp@rz.uni-leipzig.de)

### Zeitplan:

Freitag, den 10.11.2017 - 09.30 Uhr		Landwettkämpfe L1 bis L11	
15.00 Uhr	WK 1.1 Turm	Jg. 2007	männlich
	WK 2.1 1m + 3m	Jg. 2007	weiblich
Samstag, den 11.11.2017 - 09.30 Uhr			
	WK 3.1 1m + 3m	Jg. 2006	männlich
	WK 4.1 Turm	Jg. 2006	weiblich
	WK 5.1 1m + 3m	Jg. 2007	männlich
	WK 6.1 Turm	Jg. 2007	weiblich
Sonntag, den 12.11.2017 - 09.30 Uhr			
	WK 7.1 1m + 3m	Jg. 2006	weiblich
	WK 8.1 Turm	Jg. 2006	männlich

**Wettkampfablauf** Der Zeitplan wird nach der Meldeeröffnung anhand der Meldungen konkretisiert und mit dem Meldeergebnis veröffentlicht.

**Einspringen** Die Einspringzeiten werden mit dem Meldeergebnis mitgeteilt.

### Wettkampfprogramm Wasserbereich

#### Die Zehnjährigen (Jg. 2007) führen

- einen kombinierten Wettkampf vom 1m-Brett (3 Sprünge aus verschiedenen Gruppen) und 3m-Brett (3 Sprünge aus verschiedenen Gruppen) durch. (Diese 6 Sprünge müssen 4 verschiedene Sprunggruppen nachweisen. Gleiche Sprungnummern sind nicht zugelassen.)
- +
- einen Turmwettkampf (nur 5m) mit 4 festgelegten Sprüngen durch.  
010c, 020b (SKG aus der Nachwuchstabelle), 401b, 103c  
+ 1 Kürsprung (aus der FINA-Tabelle) Gleiche Sprungnummern sind nicht zugelassen.

#### Die Elfjährigen (Jg. 2006) führen

- einen kombinierten Wettkampf vom 1m-Brett (**3 Sprünge** aus verschiedenen Gruppen) und 3m-Brett (**4 Sprünge** aus verschiedenen Gruppen) durch. (Diese 7 Sprünge müssen alle 5 Sprunggruppen nachweisen. Gleiche Sprungnummern sind nicht zugelassen.)
- +
- einen Turmwettkampf (nur 5m) durch.  
**3 Sprünge** aus verschiedenen Gruppen (5,4 max. Gesamt-SKG)

+ **2 Sprünge** aus verschiedenen Gruppen

(Diese 5 Sprünge müssen 4 verschiedene Sprunggruppen nachweisen. Die Handstandgruppe **muss** gezeigt werden. Gleiche Sprungnummern sind nicht zugelassen.)

### **Allgemeine Bestimmungen und Hinweise:**

**1. Wettkampfbestimmungen:** Es gelten die Wettkampfbestimmungen, die Rechtsordnung und die Anti-Doping-Ordnung des Deutschen Schwimm-Verbandes (DSV).

**2. Teilnahmeberechtigung:** Die Wettkämpfe sind offen für die Bundesstützpunkte (einschließlich der ihnen angeschlossenen Landesleistungsstützpunkte) sowie für Vereine außerhalb der Bundesstützpunkte. Jeder Teilnehmer muss im Lizenzregister des DSV eingetragen und im Besitz einer Registriernummer sein.

Springer/innen, die einem DSV-Verbandsstützpunkt angehören, der einem Bundesstützpunkt zugeordnet ist, können sowohl in der Mannschaft des BSP als auch in der Mannschaft des DSV-Verbandsstützpunktes starten. **Vorrang hierbei hat jedoch die Teilnahme in der Bundesstützpunktmannschaft. Die Sportler dürfen jedoch nur für eine Mannschaft starten!**

Die DSV-Verbandsstützpunkte können sich auch zu einem oder mehreren gemeinsamen Teams DSV-Verbandsstützpunkte zusammenschließen. Die Mannschaften werden mit der Meldung benannt, die Sportler, die in den Mannschaften starten, werden zur technischen Sitzung benannt.

Beispiele:

Vereine außerhalb der Bundesstützpunkte können:

- in denen ihnen zugeordneten BSP-Mannschaften starten
- als gemeinsame DSV-Verbandsstützpunkt-Mannschaft starten
- als Mannschaft Nord bzw. Süd bzw. West starten
- als eigenständige DSV-Verbandsstützpunkt-Mannschaft starten

**Jahrgänge** Gestartet wird in zwei Altersgruppen: Jahrgang **2006** sowie Jahrgang **2007** und jünger. **Jüngere als 2007 (2008) geborene Sportler/innen** benötigen die vorherige Startgenehmigung durch die für die Sichtung verantwortliche Bundestrainerin (vor der Meldung bitte schriftlich beantragen). Sie nehmen vollberechtigt an den Wettkämpfen des Jahrgangs **2007** teil, zählen jedoch nicht für die Mannschaft. Die Wertung erfolgt in zwei Altersgruppen. **Es können nur Sportler/innen teilnehmen, die in allen Teilbereichen (Land, 1m/3m, Turm) des Wettkampfes starten.**

### **Wettkämpfe**

#### **Wettkampfdisziplinen:**

**Landbereich:** Konditionstest, Bodenturnen/Gymnastikwettkampf, Trampolin

**Wasserbereich:** Kunstspringen 1m + 3m, Turmspringen (nur 5m)

#### **Wertungsmodus Landbereich:**

Aus der Addition der Einzelplatzierungen in den drei Wettkämpfen Konditionstest, Bodenturnen/Gymnastik und Trampolin ergibt sich die Einzelplatzierung Land.

#### **Wasserbereich:**

Die Platzierungen im Kombi-(1m / 3m), sowie dem Turmwett- kampf entsprechen den jeweiligen Platzziffern. (bei gleicher Punktzahl, gleiche Platzziffer)

### Gesamtsieger/in:

Für die Gesamtwertung werden die Platzziffern aus Kunstspringen, Turmspringen und Landbereich addiert. Bei Platzzifferngleichstand entscheidet die bessere Punktsomme (gesprungene Punkte) aus den beiden Wasserwettkämpfen über den Platz in der Gesamtwertung. In den beiden Jahrgängen **2006 sowie 2007** werden für die männlichen und weiblichen Sportler getrennte Einzelwertungen durchgeführt.

**3. Mannschaftswertung** Für die drei **Mannschaftswertungen** (weiblich, männlich, gesamt) werden die beiden Jahrgänge **2006 und 2007** zusammengefasst. Hierfür melden die Stützpunkte/Mannschaften in jedem der beiden Jahrgänge **drei (3) weibliche** und **(3) drei männliche Sportler**. Die Mannschaftsmitglieder müssen spätestens bei der Technischen Sitzung namentlich benannt werden.

**Zusätzliche Teilnehmer/innen der entsprechenden Jahrgänge sowie jüngere Teilnehmer/innen (2008) sind zugelassen, zählen jedoch nicht für die Mannschaftswertung.** Zur Ermittlung der Mannschaftssieger werden die Platzierungen (**nicht bereinigt**) der Aktiven in den Einzel-Gesamtwertungen (Kombinationswertung) entsprechend dem u.a. Schlüssel in Punkte umgerechnet. Die Mannschaftsergebnisse errechnen sich aus den Additionen dieser Punkte.

Platz	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
Punkte	50	45	40	36	32	28	25	22	19	16	14	12	10	8	6

Platz	16	17	18	19	20
Punkte 50	5	4	3	2	1

### 4. Nachmeldung

#### Festlegung für Nachmeldungen zum Bundesstützpunktvergleich.

Bis zur technischen Sitzung des BSTP-Vergleichswettkampfes kann ein gemeldeter Sportler ersetzt werden. **Dafür müssen folgende Voraussetzungen vorliegen:** Für den Sportler, der durch die Nachmeldung ersetzt werden soll, ist ein Attest vorzulegen. Die Sprungliste ist entsprechend der WB-Fachteil Springen, § 210 (2) abzugeben und die evtl. fällige Gebühr von 10,- € (bei Abgabe oder Änderung der Sprungliste zwischen 24 und drei Stunden vor Wettkampfbeginn) beim Wettkampfleiter zu bezahlen. Dem Wettkampfleiter wird mit Abgabe der Sprungliste eine separate schriftliche Nachmeldung vorgelegt.

**5. Sprunganlage** Die Sprunganlage besteht aus einem separaten Sprungbecken mit drei 1m- und drei 3m- **Maxi-B**-Sprungbrettern sowie jeweils einer 1m-, 3m-, 5m-, 7,5m- und 10m-Plattform. Die Wassertemperatur beträgt 28° C.

**6. Meldungen** Die Meldung erfolgt nach den Bestimmungen der WB, §210.

Die **Meldungen für Teilnehmer und Sprungrichter** sind über das **Online-Portal ([www.sportlicht.net/event](http://www.sportlicht.net/event)) im Internet** einzugeben. (Siehe auch die detaillierte Anleitung/ Hilfe unter 1. „Information zum Meldesystem“ in diesem Infoheft.). **Das Internet-Portal für die Meldungen dieser Veranstaltung schließt automatisch zum Zeitpunkt des ausgeschriebenen Meldeschlusses.**

**7. Meldeschluß** Sonntag, den 29.10.2017 um 12:00 Uhr

**8. Meldeeröffnung** Montag, den 30.10.2017 um 12.00 Uhr

**9. Sprunglisten** Die kompletten **Sprunglisten sind bis Donnerstag, 09.11.2017, 09.30 Uhr** (24 Stunden vor Veranstaltungsbeginn!) über das Online-Portal im Internet einzugeben.

**10. Meldegeld** Das **Meldegeld** beträgt **pro Einzelstart** (jeweils 1m, 3m, Land) **15,- €**.  
**Für die Gesamtwertung wird kein Meldegeld erhoben.**

Die Einzahlung des Meldegeldes in voller Höhe auf das DSV-Konto muss, durch Nachweis des Einzahlungsbelegs bis zum ausgeschriebenen Zeitpunkt der Meldeeröffnung, beim Wettkampfleiter und der DSV Geschäftsstelle vorliegen. Ist dies nicht der Fall, muss das Meldegeld bei der technischen Sitzung in bar und in doppelter Höhe bezahlt werden. Andernfalls wird die Meldung annulliert.

**Das Meldegeld ist zu überweisen auf das Konto des DSV:**

**IBAN: DE54 5205 0353 0002 0650 69**

**SWIFT CODE: HELADEF1 KAS**

**Zahlungsvermerk: Meldegeld Wasserspringen BSP-Vergleich 2017**

**11. Sprungrichter** Jeder Verein bzw. **BSP**, der mehr als **vier** Meldungen **abgibt, hat mit der Meldung über das Internet-Portal mindestens einen Sprungrichter namentlich einzugeben** und **für diesen auch die Kosten zu tragen**. Der Sprungrichter muss im Besitz einer gültigen Sprungrichterlizenz sein und an allen WK-Tagen zur Verfügung stehen.

**12. Technische Sitzung** Am ersten Wettkampftag findet zwei Stunden vor Beginn der Wettkämpfe eine Technische Sitzung, in der auch die eingesetzten Sprungrichter/innen benannt werden, statt. (s. DSV-Kampfrichterordnung Wasserspringen in diesem Informationsheft)

**13. Auszeichnungen** - alle Sportler/innen erhalten eine Urkunde  
- Pokale für die 3 besten Teams in den drei Mannschaftswertungen

**14. Quartiere** Quartierwünsche sind individuell durch die Vereine vorzunehmen.

- **Hotel u. Boardinghouse** Am Ratsholz, Anton Zickmantel-Str. 44, 04249 Leipzig

Tel.: 0341-49 44 500, Fax: 0341-4944 555, E-Mail: info@hotel-am-ratsholz.de

- **AO Hostel** Brandenburgerstr. 2, 04103 Leipzig, E-Mail: reception@aohostels.com

- **Central Globetrotter Hostel**, Kurt-Schumacher-Str. 41, 04109 Leipzig;

Tel.: 0341-149 89 60, Fax: 0341-149 89 62

- **Hostel Sleepy Lion**, Käthe Kollwitz-Str. 3, 04109 Leipzig, Tel.: 0341-99 39 480,

Fax: 0341-99 39 482

**15. Verpflegung** Zur Mittagsversorgung wird in der Schwimmhalle ein Imbiss angeboten. Bis einschließlich 10.10.17 ist auf Bestellung die Verpflegung in der Mensa des Sportgymnasiums möglich.

**16. Konditionstest / Landüberprüfung** Die Übungen für die Landwettkämpfe sind dem Jahrbuch Wasserspringen 2017 zu entnehmen.

Deutscher Schwimm-Verband e.V.  
Dr. Niklas Noth  
Jugendreferent Fachsparte Wasserspringen

SC DHfK Leipzig e.V.  
Christoph Hansel  
Präsident